SCHISCHO 4/2026



OLG ST.GALLEN/APPENZELL

Impressum

SCHISCHO 4/2026
Mitteilungsblatt der OLG St.Gallen/Appenzell
Dezember-Ausgabe (38. Jahrgang)
Erscheint 4x jährlich gedruckt und online auf www.olgsga.ch
Druckauflage: 110
Nächster Redaktionsschluss (1/2027): 20. Februar 2027

Redaktionsadresse
Jonas Vogel
Teufener Strasse 4
9000 St.Gallen
schischo@olgsga.ch

Kasse
Silja Vogel
Botenaustrasse 22a
9443 Widnau
silja.vogel@gmx.ch

Vereinsadresse
Yanik Schwizer
Zweibruggenmühlestrasse 9
9014 St.Gallen
info@olgsga.ch

Konto
CH51 0900 0000 9000 0790 8
Postkonto 90-790-8
9000 St.Gallen

Vorstand

Präsident	Yanik Schwizer
Vize-Präsidentin & Techn. Leitung	Fiona Signer
Kartenchef	Andrin Sutter
Aktuarin	Esther Schäpper
Kassierin	Silja Vogel
Beisitzer	Raphael Wälter
Beisitzer	Robert Furrer

Kartenverkauf
Andrin Sutter
Nollisweid 49
9050 Appenzell
andrin.sutter@bluemail.ch

Materialstelle
Davidstrasse 44
9000 St.Gallen
1. UG / 94914
peter@knill.eu

Titelbild
70 Jahre OLG - ein Meilenstein, den es zu feiern gilt!

Aus der Redaktion

Geschätzte OLG-Mitglieder,

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu. Mit dieser Weihnachtsausgabe blicken wir nochmals auf die letzten Höhepunkte der OL-Saison zurück.

Sportlich stand der Herbst im Zeichen der Team-Wettkämpfe. Sowohl an der Staffel- als auch an der Team-OL-Schweizermeisterschaft waren OLG-Mitglieder auf dem Podest vertreten. Daneben zog es zahlreiche Mitglieder an den Arge Alp in die Lombardei.

Den krönenden Abschluss unseres Jubiläumsjahres bildete der 70-Posten-OL mit anschliessendem Festabend. Dass sich Hydranten bestens als OL-Posten eignen und St.Gallen auch abseits der Wälder einiges an Höhenmetern zu bieten hat, durften wir dabei am eigenen Leib erfahren. Ein grosses Dankeschön an Maja und Pädi Kunz, Judith Tobler, Doris Brand und Caroline Benz für die Organisation dieses gelungenen Jubiläumsanlasses!

Leider mussten wir in diesem Jubiläumsjahr auch Abschied von einem unserer Gründungsmitglieder nehmen. Maja Kunz und Judith Tobler erinnern in dieser Ausgabe an Hansruedi Kunz, der während rund 70 Jahren sich in vielfältiger Weise für unseren Sport eingesetzt hat.

Derweil richtet der Vorstand den Blick bereits auf das Jahr 2029. Die Aussicht auf einen weiteren nationalen OL-Anlass in St.Gallen lässt die Vorfreude steigen. Aber auch das OL-Jahr 2027 verspricht mit zwei Club-Weekends einiges.

Ich wünsche viel Spass bei der Lektüre, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue OL-Jahr!

Euer *schischo*-Redaktor

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (1/2027) ist am 20. Februar 2027.

Inhalt

In dankbarer Erinnerung an Hansruedi Kunz	6
Vorstandsmitteilungen	8
Jahresprogramm 2027	10
Nachwuchsförderung ROLV NOS	11
Einladung zur 51. Hauptversammlung	12
Nationales OL-Weekend 2029 in St.Gallen?	13
La Côte-aux-Fées	15
Arge Alp 2026	19
70 Posten, 70 Minuten und jede Menge Hydranten	21
Stefanie und Raphael sagen Danke	23
Club-Weekend Zentralschweiz	24
Club-Weekend Thun	25
Top Ten	26
Trainingsprogramm	28

Für Sport & Outdoor.



zubi

Die clevere Wahl.
zubi.swiss

In dankbarer Erinnerung an Hansruedi Kunz

MAJA KUNZ & JUDITH TOBLER



Am 28. Oktober ist unser langjähriges Mitglied Hansruedi Kunz in seinem 92. Lebensjahr verstorben. Er war eines der OLG-Gründungsmitglieder und hat somit während rund 70 Jahren zur OLG gehört. Wir denken mit Dankbarkeit an seine vielfältige Arbeit zurück.

Für zwei Dinge konnte sich Hansruedi ganz besonders begeistern: Brückenbau und OL.

Mit ersterem hat er sich in seinem Berufsleben und auch danach mit viel Wissen und Engagement befasst. So sind die Autobahnbrücke im Osten der Stadt St.Gallen oder die Martinsbrücke nach Untereggen mit Hilfe seiner Berechnungen und Planungen entstanden. Auch im hohen Alter konnte er sich noch an viele Projekte, an die damit verbundenen Schwierigkeiten und an deren zufriedenstellenden Lösungen erinnern und begeistern.

Letzteres, der OL, war für ihn Ausgleich und gleichzeitig Ort für Freundschaften und Erholung. Durch die Pfadi sind Hansruedi und sein Bruder René zusammen mit Gründungspräsident Ludi Hofmann zum OL gekommen. Zusammen mit anderen langjährigen Mitgliedern haben sie 1956 die OLG St.Gallen gegründet und sich fortan mit viel Know-how für den OL engagiert. Bereits in den 1970er Jahren war die Waldbenützung ein Thema und Hansruedi hat sich zu Gunsten unseres Sports dafür mit viel Engagement und Nerven eingesetzt.

In Erinnerung bleiben auch seine unzähligen Einsätze als Laufleiter. Mit viel OL- und anderem Fachwissen und ausserordentlichem Enthusiasmus hat er kleine und grosse Veranstaltungen zum Erfolg geführt. Auch seine zwei Jungs, Martin und Patrick, konnte er für die Sportart begeistern. In Hansruedis aktiven Jahren waren Ferien, verbunden mit Mehrtage-OLs im In- und Ausland, zusammen mit OLGerInnen, für ihn eine grosse Freude und sein Humor war legendär.



Immer haben ihm neben der sportlichen Herausforderung im OL das Kartenstudium und die Beurteilung der Elite-Bahnen besonders viel Freude gemacht. Theoretisch wäre er mehrfacher Weltmeister geworden. Bis vor wenigen Jahren hat er jeweils am Montag nach den Läufen die Routen studiert und seine Meinungen darüber überzeugt vertreten.

Lieber Hansruedi, du hast nun die letzte Brücke überquert. Dass du das bald darfst, hast Du dir in den letzten Monaten sehr gewünscht. Wir danken dir für all deine Arbeit, welche du vor Jahren für den OL, für die OLG und damit für uns gemacht hast. Dein Humor, dein Engagement und deine Freude für den OL-Sport werden uns in bester Erinnerung bleiben.

DANKE.

Vorstandsmitteilungen

YANIK SCHWIZER

Vorstandssitzung vom 26. Oktober 2026

Eintritte

Keine

Austritte

Christoph Ammann

Aktivitäten und Ausblick

- **Wintertraining:** jeweils mittwochs 18:45 – 20:15 in der Tschudiwiis Turnhalle inkl. kleiner Aufwärm-Jogging-Runde von 18:15 bis 18:45 Uhr.
- **Hauptversammlung & Clubmeisterschaft** vom 20.02.2027: Ihr seid alle herzlich zu diesem Jahreshighlight eingeladen, die Ausschreibung findet ihr auf Seite 12.

Weitblick 2028 und 2029

- **Swiss O Week 2028**: Im 2028 findet die Swiss O Week in Saas-Fee statt. Es wird wieder eine OLG-Unterkunft organisiert. Seid gespannt auf weitere Informationen.
- **O-Ringen Borlänge 2029**: Aufgrund der Terminkollision mit der SOW 28 werden wir unsere geplante O-Ringen-Reise inkl. Trainingswoche um ein Jahr auf das 2029 verschieben müssen.

Zukünftige Gliederung des Vorstands

- Kassierin **Silja Vogel** hat ihren Rücktritt auf die nächste HV angekündigt. Mit **Ivo Benz** haben wir einen sehr finanzerfahrenen Nachfolger für die Position als OLG-Kassier gefunden.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 18. Januar 2027 statt.

Ausführliche Berichte und weitere aktuelle News finden sich weiterhin auf unserer Website www.olgsga.ch.



OLG St.Gallen/Appenzell: Jahresprogramm 2027 (Stand: 19.11.2026)

Datum	Veranstaltung	Karte/Ort	Typ
20.02.	**HV & Clubmeisterschaft**	**Appenzell**	
28.02.	19. Stöff Memorial OL	Vogelsberg (SG)	
18.03.	**Appenzeller sCOOL-Cup**	**Appenzell (AI)**	
20.03. 21.03.	1. Nationaler OL (Mitteldistanz) CH-Meisterschaft Langdistanz (LOM)	Lind/Birch (AG) Rietenberg (AG)	
29.03.	72. Weinfelder OL	Ottenberg Ost-Nord (TG)	
02.04.	**OL CHALLENGE (Indoor-OL)**	**Fachhochschule St. Gallen (SG)**	
11.04.	**77. St. Galler OL**	**Eggen (AR)**	
28.04.	**OL CHALLENGE**	**Appenzell (AI)**	
30.04.	St.Galler sCOOL-Cup	Wilen bei Wil (TG)	
19.05.	**OL CHALLENGE**	**Herisau (AR)**	
22.05. 23.05.	CH-Meisterschaft Sprint-Staffel (SSM) CH-Meisterschaft Sprint (SPM)	Oberrieden (ZH) Stadt Zürich (ZH)	
02.06.	**OL CHALLENGE**	**Gais (AR)**	
01.07.	Muntlagr Dorf-OL	Montlingen (SG)	
18.08.	ROLV-Staffel	?	
25.08.	**OL CHALLENGE**	**Speicher (AR)**	
29.08.	Nationale OL Fünferstaffel	Selamatt (SG)	
04.09.	**58. Engelburger OL**	**Sitterwald (SG)**	
11.09. 12.09.	CH-Meisterschaft Mitteldistanz (MOM) CH-Meisterschaft Staffel (SOM)	Geisrügge (BE/SO) Pfaffenweiher (BE/SO)	
25.09. 26.09.	2. Nationaler OL (Mitteldistanz) 3. Nationaler OL (Langdistanz)	Schutt Goldau (SZ) Fallenfluh/Gibel (SZ)	
02.10. 03.10.	4. Nationaler OL (Mitteldistanz) 5. Nationaler OL (Sprint)	Guntelsey (BE) Thun (BE)	
09.10. 10.10.	ARGE ALP Staffel ARGE ALP Einzellauf	Salzburg (AT)	
23.10.	CH-Meisterschaft Nacht-OL (NOM)	Grünholz (BE/SO)	
24.10.	70. Wiler OL	Nieselberg (SG)	
31.10.	73. Amriswiler OL	Biessenhofer Wald (TG)	
14.11.	CH-Meisterschaft Team-OL (TOM)	Hohenklingen (SH)	

Legende:

Anlass der OLG St.Gallen/Appenzell
CH-Meisterschaft, Nationaler OL
Organisierte Vereinsunterkunft
Anlass der ROLV NOS-Saison
Internationaler Anlass
Staffel-/Team-Anlass

Nachwuchsförderung ROLV NOS

Datum	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1												
2												
3												
4												
5						Trainings- / Plauschtag Amriswil						
6			Weekend mit NWK in Uster									
7			Weekend mit NWK in Uster									
8												
9												
10												
11												Trainings- / Plauschtag St.Gallen
12												
13												
14												
15						Piste Test in Wil						
16												
17												
18												
19												
20												
21												
22						Piste Test in Frauenfeld		Trainings- / Plauschtag thurgorienta				
23												
24				Training- / Plauschtag Wil								
25												
26												
27												
28												
29												
30										Weekend mit NWK		
31										Weekend mit NWK		

Einladung zur 51. Hauptversammlung

Liebe Mitglieder der Orientierungslauf-Gruppe St.Gallen/Appenzell

Im Auftrag des Vorstandes laden wir Euch zur ordentlichen HV 2027 ein.

ORT **Restaurant Rank Brunitto**
Gaiserstrasse 48
9050 Appenzell
ÖV: Bahnhof «Hirschberg»
PW: begrenzte Anzahl um das Restaurant

DATUM **Samstag, 20. Februar 2027**

ab	13:30 Uhr	Beginn der Clubmeisterschaft, Start 13:45 bis 15:00 Uhr
	17:00 Uhr	Hauptversammlung
ca.	18:30 Uhr	Abendessen (offeriert vom Verein, geplant nach Trakt. 9)
ca.	19:30 Uhr	Fortsetzung der Hauptversammlung
anschliessend		Dessert und gemütliches Beisammensein

TRAKTANDEN

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler/innen
2. Protokoll der HV vom 14. Februar 2026
3. Jahresbericht 2026
4. Jahresrechnung 2026 mit Revisorenbericht
5. Budget 2027 und Mitgliederbeiträge 2027
6. Wahlen
7. Anträge (Eingabefrist: 2. Januar 2027)
8. Tätigkeitsprogramm 2027
9. Verabschiedungen und Ehrungen
10. Rangverkündigung der Clubmeisterschaft
11. Allgemeine Umfrage / Varia

Wir bitten um eine Anmeldung oder Abmeldung für die HV und/oder für die Clubmeisterschaft bis spätestens am 31. Januar 2027 unter http://olgsga.ch/hv-anmeldung.

Sportliche Grüsse vom Präsidenten
Yanik Schwizer

Nationales OL-Weekend 2029 in St.Gallen?

Die OLG SGA hat sich bei Swiss Orienteering um die Organisation eines Nationalen OL-Weekends vom 29. und 30. September 2029 beworben. Parallel dazu soll eine OL-Weltcup-Runde in St.Gallen stattfinden.

RAPHAEL WÄLTER

Ein Blick auf die letzten 20 Jahre der Vereinsgeschichte zeigt, dass die OLG immer wieder nationale OL-Anlässe mitverantworten durfte (siehe Tabelle).

Jahr	OL-Anlass
2009	Nationales OL-Weekend Feldkirch/Göfis
2012	Nationales OL-Weekend (inkl. Weltcup) Kau-Sollegg/St.Gallen
2014	CH-Meisterschaft Team-OL Tannenberg
2015	Nationales OL-Weekend Laterns/Dornbirn
2017	Nationales OL-Weekend Schwägalp/Säntisalp
2021	Nationales OL-Weekend Flumserberg
2022	CH-Meisterschaft Team-OL Eggen
2026	Nationales OL-Weekend Schwamm/Altstätten

Daneben unterstützte die OLG in ihrem Vereinsgebiet auch internationale Anlässe massgeblich – namentlich bei der Arge Alp 2018 (Flumserberg) und bei der Studierenden-OL-Europameisterschaft 2023 (St.Gallen/Hirschberg/Appenzell).

Während die regionalen OL-Anlässe jeweils eigenständig und vergleichsweise kurzfristig (ca. 1 bis 1.5 Jahre im Voraus) festgelegt werden können, erfordern nationale OL-Anlässe längerfristige Prozesse. Der OLG-Vorstand beschäftigt sich deshalb schon seit einiger Zeit mit der Frage, wann und wo der nächste Grossanlass auf das Nationale OL-Weekend 2026 folgen soll. Denn er hatte sich vor fünf Jahren zum Ziel gesetzt, dass die OLG rund alle drei Jahre einen nationalen OL-Anlass organisiert. Eine erfreuliche Entwicklung ergab sich, als die Sportregion St.Gallen-Bodensee (u.a. bestehend aus der Stadt und dem Kanton St.Gallen) auf die OLG zukam und starkes Interes-

se bekundete, den OL-Weltcup nach 2012 zum zweiten Mal nach St.Gallen zu holen. Das sind ausgezeichnete Voraussetzungen. Und weil man Chancen ergreifen muss, wenn sie sich bieten, reichte die OLG Ende Mai 2026 bei Swiss Orienteering ihre Bewerbung für ein Nationales OL-Weekend 2029 ein:

29. September 2029 Nationaler Mitteldistanz-OL auf der Karte *Rorschacherberg*
30. September 2029 Nationaler Sprint-OL in der Stadt St.Gallen

Als Wettkampfzentrum wurde für beide Tage bereits das Athletik Zentrum St.Gallen vorreserviert – die Teilnehmenden würden am Samstag per Bustransfer innert ca. 20 Minuten zum Wettkampfgelände gelangen.

Die OLG wäre für die Organisation und Durchführung der beiden Nationalen Läufe verantwortlich, während der OL-Weltcup parallel dazu (wie es sich in der Schweiz bewährt hat) durch den Verein *Swiss Cup* auf die Beine gestellt würde – selbstverständlich könnten dabei diverse Synergien genutzt werden. Es würde sich um einen Sprint-Weltcup handeln, d.h. die Welt-Elite käme bei den Disziplinen Einzel-Sprint, Sprint-Staffel und KO-Sprint in den Genuss von spannenden Teilgebieten der Stadt St.Gallen.

Ob aus dem angedachten Nationalen OL-Weekend im 2029 tatsächlich Realität wird, ist derzeit noch offen. Die Vergabe der *normalen* nationalen OL-Anlässe 2029 durch Swiss Orienteering wird voraussichtlich im Frühjahr 2027 erfolgen. Da beim Weltcup zusätzlich der internationale OL-Verband involviert ist, könnte es in unserem Fall aufgrund der verschiedenen Prozesse auch noch etwas länger dauern. Damit wir dann sofort loslegen können, werden wir in den kommenden Monaten OLG-intern bereits die Besetzung der Kernfunktionen vorantreiben. Der Vorstand ist überzeugt: Mit dem Schwung von unserem erfolgreichen Nationalen OL-Weekend 2026 wird es uns gemeinsam gelingen, auch im 2029 einen tollen Grossanlass präsentieren zu können.



Kommt der OL-Weltcup 17 Jahre später wieder nach St.Gallen?

Quelle: o-worldcup.ch



La Côte-aux-Fées

JONAS VOGEL

Am 12. und 13. September 2026 fand sich die OL-Schweiz im beschaulichen La Côte-aux-Fées im Kanton Neuenburg zum Kräftemessen ein.

Die Einwohnerinnen und Einwohner des kleinen Dörfchens werden auch Les Niquelets genannt. Woher diese Bezeichnung stammt, ist nicht ganz eindeutig: Als mögliche Erklärungen gelten der Vorname Nicolas, spanische Banditen oder die Schmugglervergangenheit des Ortes.

In La Côte-aux-Fées war es auch, wo Georges-Édouard Piaget 1874 auf dem elterlichen Bauernhof die später nach ihm benannte Uhrenmanufaktur gründete.

Am Samstag wurde die Schweizer Meisterschaft in der Mitteldistanz ausgetragen. Das für jurassische Verhältnisse eher schwierig belaufbare und dicht bewaldete Gelände war schwer einsehbar. Wege und Schneisen konnten häufig mehr erahnt als tatsächlich erkannt werden. Dieser Umstand führte bei einigen dazu, dass sie kurzerhand nach Frankreich liefen und sich abseits der Karte wiederfanden.

Am besten mit den Verhältnissen zurechtkamen Andrin Sutter mit dem 1. Rang bei HAL, Mario Ammann als Zweiter bei H70 sowie Marcel Muttner mit dem 3. Rang bei HB. Damit war die OLG gleich dreimal auf dem Podest vertreten.

Andrin Sutter freute sich dabei sichtlich über die gewonnene Kaffeemaschine, deren kompaktes Design sich nahtlos in exklusive Wohnkonzepte einfügt und zu erstklassigem sowie nachhaltigem Kaffeegenuss einlädt.

Anschliessend reisten die OLG-Mitglieder in die Unterkunft im benachbarten Buttes. Dank der

von Esther Schäpper organisierten Tourismus-Card der Region konnte die lokale Infrastruktur kostenlos genutzt werden. Besonders der Sessellift, gefühlt noch aus dem 19. Jahrhundert, lockte viele OLGler in meditativem Schritttempo bergwärts.

Oben angekommen gab es allerdings nicht allzu viel zu tun: spazieren, einkehren oder direkt wieder zurückfahren. Letzteres bot sich durchaus an, da man aufgrund der Geschwindigkeit des Liftes praktisch schon wieder talwärts musste, sobald man oben angekommen war.

Um 18 Uhr versammelte man sich im Speisesaal, mit einem Hunger so gross wie der angrenzende Chasseron. Zum Abendessen wurden zufällige Speisen zu zufälligen Zeiten an zufällige Tische serviert. Je nachdem, wo man sass, erhielt man Gulasch mit Pasta, Backofen-Pommes, Risotto oder Kartoffelstampf. Aus der Menüfolge liessen sich gewisse Rückschlüsse auf das Chaos und die angespannte Stimmung in der Küche ziehen. Die Bedienung blieb allerdings stets freundlich, das Essen schmeckte gut und sogar Nachschläge wurden gewährt.

Nach dem Essen zog es einen Teil der OLG auf den Dorfplatz von Buttes. Gerüchten zufolge steppte dort der sprichwörtliche Bär. Tatsächlich hatten sich die Einwohnerinnen und Einwohner zum Brunnenfest versammelt,



Der langsamste Sessellift der Welt



Michael Huber und Jana Sutter partizipierten beim Brunnentanz

an dem der Beitritt des Kantons Neuenburg zur Schweiz gefeiert wird.

Die Dorfmusik gab ein Ständchen vom Feinsten, und anschliessend tanzten die Dorfkinder, inklusive Michael Huber und Jana Sutter, Hand in Hand und singend um den Brunnen. Danach flaute das Fest etwas ab, und die OLGler begaben sich in den Schlafsaal unter ihre purpurnen Bettdecken. Die nächtliche Ruhe wurde im Männer-Schlafsaal standesgemäss von gelegentlichem Sägen und Fluchen begleitet.

Am nächsten Morgen futterten die OLGler massig Kohlenhydrate in Form von Gipfeli und Weissbrot. Mit dieser soliden Grundlage ging es zurück ins WKZ in La Côte-aux-Fées, wo die Schweizer Meisterschaft im Staffel-OL auf dem Programm stand.

Nach der Demonstration der Übergabe reihten sich die ersten Läuferinnen und Läufer für den Massenstart ein. Ich war ebenfalls als Startläufer unseres HAK-Teams mit dabei. Das Rennen begann sehr hektisch: Im Wald stand man sich gegenseitig auf den Füssen und das Tempo war wie erwartet von Anfang an hoch.

Der Lauf führte hauptsächlich durch zwei Waldgebiete, die durch offenes Gelände voneinander getrennt waren. Der Wald war deutlich übersichtlicher als



Ganz in Purpur, Farbe der Könige, gehalten: der Männerschlafsaal in der Herberge

am Vortag, die Belaufbarkeit wurde aber auch am Sonntag durch Fallholz und Bodenbewuchs erschwert.

Zwei Teams mit OLG-Beteiligung schafften es in die ersten drei Ränge. In der Kategorie HAK waren dies Yanik Schwizer, Tobias Zbinden und Michael Imhof von der OLG Regio Wil (Rang 3). Regelrecht deklassieren konnten Judith Tobler-Harzenmoser, Monika Ammann und Maja Kunz ihre Konkurrentinnen in der Kategorie D180 und liefen souverän auf den ersten Rang.

Erwähnenswert ist ausserdem, dass die OLG gleich mit zwei kompletten Teams in den Elite-Kategorien vertreten war. Allein

die Tatsache, dass wir sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern genügend Läuferinnen und Läufer haben, die sich auf diesem Niveau messen können und wollen, ist alles andere als selbstverständlich.

So ging ein rundum gelungenes Club-Weekend im Kanton Neuenburg zu Ende. Und auch einige wichtige Erkenntnisse nehmen wir mit nach Hause: Tobias Zbinden tritt künftig nur noch mit Identitätskarte zum Lauf an, Andrin Sutter ist mit einem Not-Cervelat im Gepäck besser beraten und ich weiss jetzt immerhin, wo ich meine nächsten Skiferien ganz bestimmt nicht verbringen werde.



Yanik Schwizer bringt für seine Staffel den 3. Rang sicher ins Ziel



Arge Alp 2026

LEONIE BENZ

Am Wochenende vom 10. und 11. Oktober fand der diesjährige Arge-Alp-Wettkampf in Cunardo in der italienischen Provinz Varese statt. Etwa 18 Teilnehmende von der OLG SGA waren mit dabei, mehr als in all den Jahren zuvor! Da hatte Andrin Sutter an der HV wohl erfolgreich Werbung gemacht für den Arge Alp.

Wie gewohnt erfolgte die Anreise mit einem Car. So musste man nichts selber organisieren und die Fahrt war sehr angenehm. Aus dem Regenwetter fuhren wir in die Sonne. Am Samstag stand die Staffel auf dem Programm. Mit einer Stunde Verspätung, da eine Delegation Verspätung hatte, ging es endlich los. Das Laufgelände war abwechslungsreich und man musste das Kartenlesen und den Kompass immer im Griff haben. Leider steckte man auch immer mal wieder im Grün fest. Spass machte auch das Staffelfeeling.

Nach dem Staffelwettkampf und der „Eröffnungsfeier" ging es weiter ins Hotel nach Varese. Die Rangverkündigung wurde aufgrund der Verspätung und technischer Probleme kurzerhand auf den Sonntag verschoben. Das Hotel war wunderbar. Am Abend erwartete uns ein reichhaltiges Buffet mit Pasta, Reis und Salat, bei dem wohl niemand hungrig blieb. Auch das Frühstücksbuffet am nächsten Morgen liess kaum Wünsche offen und bot eine gute Grundlage für den bevorstehenden Langdistanzlauf.

Am Sonntag stand der Long auf dem Programm. Das Wetter zeigte sich erneut von seiner besten Seite und das Laufgelände war weniger grün als am Vor-

tag. Das Gelände bestand aus einigen steileren Hängen, gut belaufbaren Abschnitten und immer wieder etwas Fallholz. Gutes Entscheiden bei den interessanten Routenwahlen und sauberes Laufen im Postenraum waren gefragt. Der Zieleinlauf führte einmal durch das halbe Dorf zum Ziel auf dem Sportplatz.

In der Gesamtwertung erreichte die St. Galler Delegation schliesslich den 4. Schlussrang. Nach der Rangverkündigung machten wir uns mit dem Car wieder auf den Heimweg. Damit ging ein gelungenes Arge-Alp-Wochenende zu Ende. Zwei schöne Wettkämpfe, sonniges Wetter, eine tolle Unterkunft und die gemeinsame Reise sorgten auch dieses Jahr für gute Stimmung. Ich kann euch also nur ans Herz legen, nächstes Jahr (wieder) mit dabei zu sein.



Aussicht aus dem Hotel



Karte Damen Elite

70 Posten, 70 Minuten und jede Menge Hydranten

JONAS VOGEL

Am Samstag, 7. November 2026, lud die OLG zu einem ganz besonderen Anlass ein. Zur Feier des 70-jährigen Bestehens unserer OLG standen ein 70-Posten-OL quer durch die Stadt St.Gallen sowie ein anschliessendes gemütliches Abendessen auf dem Programm. Beim Abendessen war ich leider verhindert, doch den 70-Posten-OL konnte und wollte ich mir auf keinen Fall entgehen lassen.

Also fand ich mich an diesem Novembertag bei der Turnhalle St.Leonhard ein, bereit für eine etwas andere OL-Herausforderung. Zusammen mit Silja und Koni war ich in der Kategorie *Trio* angemeldet. Da unser Vater krankheitsbedingt kurzfristig ausfiel, sprang Silvia Büchler spontan für ihn ein. Unser Trio war somit wieder komplett und das Abenteuer konnte beginnen.

Das Wettkampfkonzept war neu und zugegebenermassen etwas gewöhnungsbedürftig: In einem Netz von 80 Posten galt es, zu dritt insgesamt 70 davon anzulaufen. Dabei durfte die individuelle Laufzeit von 70 Minuten nicht überschritten werden. Anstelle der gewohnten rot-weissen OL-Posten waren wir diesmal auf der Suche nach Hydranten. Deren Nummern mussten wir jeweils auf einem Beiblatt notieren.

Nach Erhalt der Karte, die einem riesigen Segeltuch gleich kam (siehe nächste Seite), ging es zunächst ans Planen. Wer holt welche Posten? Und vor allem: Wer braucht dafür wie lange? Die 70 Posten möglichst geschickt auf drei Personen aufzuteilen, erwies sich als erste knifflige Aufgabe. Schliesslich einigten wir uns auf eine Aufteilung: Silvia übernahm den Grossteil der Innenstadt sowie das Spitalviertel, Silja machte sich auf ins Riethüsli und nach St.Georgen, während ich für die Gebiete nördlich der Bahnlinie, die Kreuzbleiche und den Rosenberg zuständig war.

Der Lauf an sich war herausfordernd. Die Routenwahlen hatten es in sich. Am Rosenberg summierten sich die Höhenmeter ziemlich grosszügig. Eine optimale Route mit möglichst wenigen Steigungen zu finden, schien nahezu unmöglich. So ging es munter bergauf, bergab und wieder bergauf – stets auf der Suche nach dem nächsten Hydranten. Als wäre das alles nicht schon anspruchsvoll ge-

nug, hatte ich auch noch einen klassischen Anfängerfehler begangen: Ich war ohne Uhr gestartet. Mein Zeitgefühl musste also reichen, um die 70-Minuten-Grenze einzuhalten. Dass dies keine besonders zuverlässige Strategie war, wurde mir spätestens bei meiner Rückkehr zum Bahnhof bewusst. Ein Blick auf die dortige Uhr verriet mir, dass mir noch rund drei Minuten blieben, um rechtzeitig ins Ziel zu kommen. So kam es zu einem zügigen Schlusssprint.

Für den Sieg in unserer Trio-Kategorie reichte es am Ende leider nicht ganz. Dafür durften wir auf einen abwechslungsreichen, herausfordernden und vor allem unterhaltsamen OL zurückblicken.

Ich bin bereits gespannt auf den 80-Posten-OL im Jahr 2036!



Liebe OLG

Wir möchten euch ganz ♡-lich Danke sagen für das tolle Spiel am Apéro und den grossen Zustupf an unsere Flitterwochen!

Liebe Grüsse

Stefanie & Raphael





DANKESCHÖN

Ihr habt unseren Tag wundervoll und unvergesslich gemacht. Wir möchten uns von Herzen für die lieben Glückwünsche, die vielen schönen Momente und die tollen Geschenke bedanken!

STEFANIE & RAPHAEL



Nationales OL-Weekend Zentralschweiz 25. – 26. September 2027



PROGRAMM

Samstag, 25. September: Nationaler OL (Mitteldistanz), Schutt
Sonntag, 26. September: Nationaler OL (Langdistanz), Fallenflue-Gibel

UNTERKUNFT

Wo:	City Hotel Brunnen, 6440 Brunnen SZ
Wie:	1 x Vierbettzimmer (mit Dusche/WC) 4 x Dreibettzimmer (je mit Dusche/WC) 7 x Doppelzimmer (je mit Dusche/WC)
Kosten:	ca. CHF 75.-- pro Person im Mehrbettzimmer ca. CHF 90.-- pro Person im Doppelzimmer (inkl. Halbpension, abzüglich OLG-Beteiligung für Clubmitglieder)
Anmeldung:	via Helferliste oder per E-Mail an weekend@olgsga.ch Wünsche betreffend Zimmerkategorie werden nach Möglichkeit gerne berücksichtigt.

ANMELDESCHLUSS IST AM 30. JUNI 2027

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt.
Für die Anmeldungen an die Wettkämpfe sind alle Teilnehmenden selbst verantwortlich.

Nationales OL-Weekend
Thun
2. – 3. Oktober 2027



PROGRAMM

Samstag, 2. Oktober:	Nationaler OL (Mitteldistanz), Guntelsey
Sonntag, 3. Oktober:	Nationaler OL (Sprint), Thun

UNTERKUNFT

Wo:	Jugendherberge Interlaken, direkt beim Bahnhof Interlaken Ost
Wie:	6 x Vierbettzimmer (je mit Dusche/WC) 8 x Doppelzimmer (je mit Dusche/WC)
Kosten:	ca. CHF 85.-- pro Person im Vierbettzimmer ca. CHF 104.-- pro Person im Doppelzimmer (inkl. Halbpension, abzüglich OLG-Beteiligung für Clubmitglieder)
Anmeldung:	via Helferliste oder per E-Mail an weekend@olgsga.ch Wünsche betreffend Zimmerkategorie werden nach Möglichkeit gerne berücksichtigt.

ANMELDESCHLUSS IST AM 30. JUNI 2027

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt.
Für die Anmeldungen an die Wettkämpfe sind alle Teilnehmenden selbst verantwortlich.

Top Ten

7. Nationaler OL Mitteldistanz
05.09.2026 · Steppberg

D20	5.	Nesa Schiller
D35	7.	Judith Lehmann
D60	9.	Isabelle Hellmüller
D65	9.	Monika Ammann
H65	6.	Jürg Hellmüller
H70	2.	Mario Ammann
HB	2.	Marcel Muttner

Schweizer Langdistanz-OL Meisterschaft
06.09.2026 · Rheinfelderberg

D20	10.	Nesa Schiller
D35	10.	Judith Lehmann
D60	4.	Isabelle Hellmüller
D65	4.	Judith Tobler-Harzenmoser
D65	9.	Monika Ammann
H65	10.	Jürg Hellmüller
H70	1.	Mario Ammann
H85	9.	Mario Fässler
HB	5.	Marcel Muttner

Schweizer Mitteldistanz-OL Meisterschaft
12.09.2026 · La Côte-aux-Fées

D20	5.	Nesa Schiller
D35	6.	Judith Lehmann
D60	6.	Isabelle Hellmüller
DAK	9.	Nora Weber
DAM	8.	Leonie Benz
H65	10.	Jürg Hellmüller
H70	2.	Mario Ammann
HAL	1.	Andrin Sutter
HB	3.	Marcel Muttner

Schweizer Staffel-OL Meisterschaft
13.09.2026 · La Côte-aux-Fées

D180	1.	Judith Tobler-Harzenmoser, Monika Ammann, Maja Kunz
D180	5.	Liselotte Freuler, Susanne Wenk, Isabelle Hellmüller
H210	8.	Sepp Fuchs, Franz Wyss, Willi Streuli
HAK	3.	Tobias Zbinden, Michael Imhof, Yanik Schwizer

23. Städtli OL Weesen
16.09.2026 · Weesen

H	4.	Nando Oberholzer
H16	3.	Nino Oberholzer-Wolgensinger
H16	5.	Fynn Oberholzer
H35	8.	Rainer Müller
OK	1.	Fynn Oberholzer
OK	2.	Diego Peyret
OK	3.	Nino Oberholzer-Wolgensinger

8. Nationaler OL Langdistanz / JEC 2026 Long Distance
04.10.2026 · Rossweid Sörenberg

D60	3.	Isabelle Hellmüller
DAK	6.	Nora Weber
H40	9.	Stefan Brauchli
H65	6.	Jürg Hellmüller
H70	4.	Mario Ammann
HB	4.	Marcel Muttner

Schweizer Nacht-OL Meisterschaft

17.10.2026 · Eschenberg

D35	3.	Judith Lehmann
D60	2.	Isabelle Hellmüller

ROLV NOS Jugend-Einzelmeisterschaft (Gesamt)

24.10.2026

H12	1.	Theo Manser
D10	6.	Marie Inauen
D14	2.	Sanna Böni

48. ZH-Oberländer OL / JOM-Schlusslauf

25.10.2026 · Chlosterwald

D10	6.	Myleen Oberholzer
DAK	2.	Petra Oberholzer
DAL	3.	Nesa Schiller
H65	9.	Peter Knill
H75	6.	Willi Streuli
HAK	10.	Thomas Walter
HAM	2.	Nando Oberholzer
HAM	7.	Martin Oberholzer
HB	1.	Roland Oberholzer
HB	4.	Niklaus Wolgensinger
OK	3.	Vreni Wolgensinger

Schweizer Team-OL Meisterschaft

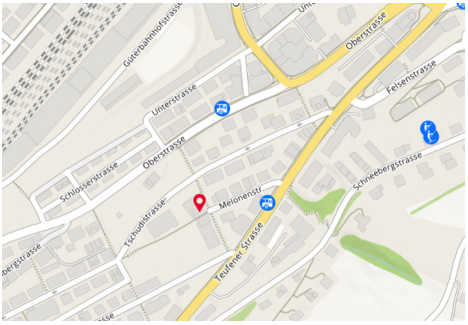
01.11.2026 · Stadlerberg

D120	10.	Rita Deininger, Antonia Dörig, Simone Boesch
D14	1.	Niculina Reubi, Sanna Böni, Anouk Bertschi
D180	2.	Lisbeth Kuhn, Susanne Wenk, Isabelle Hellmüller
DE	7.	Leonie Benz, Nesa Schiller, Eliane Deininger
H180	3.	Jürg Hellmüller, Patrick Kunz, Thomas Walter
H180	4.	Mario Ammann, Klaus Bütikofer, Peter Lyrenmann
H210	9.	Hans Thomann, Sepp Fuchs, Willi Streuli
HAK	9.	Sebastian Rüegg, Rainer Müller, Yanik Schwizer

Trainingsprogramm

Datum	Ort, Treffpunkt
Mi, 2. Dez	Hallentraining 18:15-18:45 Lauftraining für alle, die Lust haben 18:45-20:15 Kraft/Ausdauer/OL-Formen in der Halle
Mi, 9. Dez	
Mi, 16. Dez	Weihnachts-OL auf dem Klosterplatz
Weihnachtsferien	
Mi, 6. Jan	Hallentraining 18:15-18:45 Lauftraining für alle, die Lust haben 18:45-20:15 Kraft/Ausdauer/OL-Formen in der Halle
Mi, 13. Jan	
Mi, 20. Jan	
Mi, 27. Jan	
Winterferien	
Mi, 10. Feb	Hallentraining 18:15-18:45 Lauftraining für alle, die Lust haben 18:45-20:15 Kraft/Ausdauer/OL-Formen in der Halle
Mi, 17. Feb	
Mi, 24. Feb	

Turnhalle Tschudiwies
Tschudistrasse 21
9000 St.Gallen
Bus: Nr. 5, Haltestelle Melonenstrasse
Parkplätze: blaue Zone Melonenstrasse, Tschudistrasse (eigentlich nur zubringender Dienst gestattet)



Anlaufstelle bei Fragen

Fiona Signer, Technische Leiterin
fiona_signer@hotmail.com